

drobs Halle am Weltdrogentag 2019

Im Rausch des Lebens – Kultur und Kontroverse

Substanzrausch, Geschwindigkeitsrausch, Rausch durch besondere Klänge, Düfte, Farben.

Was bedeutet Rausch für den Einzelnen? Gibt es ein menschliches Bedürfnis nach Rausch? Welche Rauschkultur haben wir? Ist sie erlern- sogar kontrollierbar?

Die drobs Halle, Drogenberatungsstelle seit 1993, lädt in guter Tradition zum Weltdrogentag am Mittwoch den 26.06.2019 ins Lichthaus Halle zu Kultur und Kontroverse ein.

Treten Sie mit den Gästen Hans Cousto aus Berlin und Robert Feustel aus Leipzig in eine offene Fishbowl-Diskussion und lassen Sie sich vom Improvisationstheater ABundZUspiel durch spontane Theatersequenzen zum Thema berauschen.

Mit der freundlichen Bitte um Ankündigung

Weltdrogentag 2019: »Im Rausch des Lebens« - Kultur und Kontroverse

Termin: 26. Juni 2019, Beginn: 17:00 Uhr, Lichthaus in Halle

Informationen zum Programm und seinen Protagonisten:

<https://drobs-halle.de/news-termine/weltdrogentag-2019/>

Seit 1993 leistet die drobs Halle den Gebrauchern illegaler Drogen in der Region mit Rat und Hilfe Beistand in allen Lebenslagen. Über 900 Jugendliche und Erwachsene werden jährlich kostenlos beraten und betreut, bei Bedarf auch anonym. Die Einrichtung gehört zum Sozialwerk Behindertenhilfe, das sich um Menschen kümmert, die in Not geraten sind. In 22 Einrichtungen betreuen Fachleute in ganz Sachsen-Anhalt Menschen mit Behinderungen, Suchterkrankungen und psychischen Erkrankungen. Das Sozialwerk Behindertenhilfe ist ein Geschäftsbereich der gemeinnützigen Paritätischen Sozialwerke (PSW-GmbH), die Mitglied im PARITÄTISCHEN Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. ist, einem der größten Wohlfahrtsverbände des Landes. Mehr als 320 gemeinnützige Organisationen und Selbsthilfegruppen befinden sich unter seinem Dach.

Für Rückfragen rufen Sie gern an:

Marc Manser, Verbundleiter

Tel.: (0345) 517 04 - 01

Email: marc.manser@drobs-halle.de

www.drobs-halle.de

www.psw-behindertenhilfe.de